



E.ON Energy Research Center

fcn Institute for Future
Energy Consumer Needs
and Behavior

RWTHAACHEN
UNIVERSITY

Prof. Dr. Reinhard Madlener

Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften,
insbesondere Energieökonomik

Institute for Future Energy Consumer Needs and
Behavior (FCN), E.ON Energy Research Center

Wirtschaftswissenschaftliche Vorlesung und Übung aus

Umweltökonomie

13ss-23434, 13ss-23436

Beschreibung

Angesichts zahlreicher nach wie vor ungelöster oder neu hinzu tretender Umweltprobleme und daraus resultierender umweltpolitischer Herausforderungen hat die Umweltökonomie als Teilgebiet der Wirtschaftswissenschaften auch im 21. Jahrhundert eine wichtige Bedeutung. Beispiele für umweltpolitische Regulierungen neueren Datums sind die Einführung des europaweiten Handels mit CO₂-Emissionszertifikaten oder die in Deutschland eingeführte Ökologische Steuerreform. Die optimale Ausgestaltung solcher Regelungen und deren Übertragung auf weitere Märkte mit Regulierungsbedarf sind für die effiziente Erreichung der gesetzten Umweltziele und eine effiziente Ressourcenallokation unabdingbar. Die Umweltökonomie leistet einen wesentlichen Beitrag zum Verständnis und damit auch zur Akzeptanz umweltpolitischer Maßnahmen und bildet die Grundlage für eine explizite Berücksichtigung der Kosten- und Nutzenaspekte des Umweltschutzes in volks- und betriebswirtschaftlichen Betrachtungen. Die Lehrveranstaltung vermittelt ein grundlegendes Verständnis verschiedener Umweltprobleme aus ökonomischer Sicht und behandelt die wichtigsten umweltpolitischen Instrumente unter verschiedenen praxisrelevanten Rahmenbedingungen. Den Studierenden werden letztlich auch einige grundlegende Kenntnisse über die ökonomische Teildisziplin der Ökonomie der endlichen Ressourcen sowie verschiedene Methoden zur Messung von Umweltschäden und -nutzen vermittelt.

Lehr-/Lernziele

- Die Studierenden sollen Grundkenntnisse und Motivation der Umweltökonomie kennen lernen.
- Mit der Darstellung und Diskussion theoretischer Konzepte soll die allgemeine Wesensart und Funktionsweise verschiedener umweltpolitischer Instrumente veranschaulicht werden.
- Anhand von Praxisbeispielen sollen Probleme bei der Ausgestaltung umweltpolitischer Instrumente diskutiert werden.
- Im Rahmen von Kosten-Nutzen-Analysen sollen die Studierenden Messmethoden zur Erfassung und Bewertung von Umweltproblemen aus volkswirtschaftlicher Sicht kennen lernen.

Teilnehmerkreis

Die Vorlesung richtet sich vor allem an Studierende der Diplom- und Masterstudiengänge BWL, WiWi-Zusatzstudium und Wirtschaftsingenieurwesen.

Voraussetzungen

Für die Lehrveranstaltung sind fundierte Grundkenntnisse der Mikroökonomik erforderlich.



Prof. Dr. Reinhard Madlener

Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften,
insbesondere Energieökonomik
Institute for Future Energy Consumer Needs and
Behavior (FCN), E.ON Energy Research Center

Vorlesungsaufbau (vorläufig)

1. Einführung
2. Theorie externer Effekte
3. Auflagen
4. Steuern und Abgaben
5. Zertifikate
6. Verhandlungslösungen
7. Umwelthaftung
8. Umwelttechnischer Fortschritt
9. Internationale Aspekte des Umweltproblems
10. Kosten-Nutzen-Analyse
11. Ressourcenökonomie

Sonstiges

Die Vorlesung findet als 2-stündige Lehrveranstaltung statt, die durch eine 2-stündige Übung ergänzt wird. Voraussichtliche Termine der Veranstaltung sind:

- Vorlesung:
 - 11.04.2013 (2 Lerneinheiten)
 - 18.04.2013 (2 Lerneinheiten)
 - 25.04.2013 (1 Lerneinheit)
 - 02.05.2013 (1 Lerneinheit)
 - 16.05.2013 (2 Lerneinheiten)
 - 06.06.2013 (1 Lerneinheit)
 - 27.06.2013 (1 Lerneinheit)
- Übung
 - 25.04.2013 (1 Lerneinheit)
 - 02.05.2013 (1 Lerneinheit)
 - 20.06.2013 (2 Lerneinheiten)
 - 27.06.2013 (1 Lerneinheit)
 - 04.07.2013 (2 Lerneinheiten)
 - 11.07.2013 (2 Lerneinheiten)
 - 18.07.2013 (2 Lerneinheiten)

Am Semesterende wird eine 60-minütige schriftliche Klausur angeboten, die als Leistung (5 bzw. 6 ECTS Credits) in den im CAMPUS-System angeführten Studiengängen anerkannt werden kann (Abklärung mit dem jeweils zuständigen Studiensekretariat).

Literatur

Feess, E. (2007). Umweltökonomie und Umweltpolitik, 3. Aufl., Verlag Franz Vahlen, München.
Hinweise zu weiterführender Literatur werden gesondert bekannt gegeben.

Auskünfte

Weitere Informationen können dem Aushang am Lehrstuhl oder der FCN-Website (www.eonerc.rwth-aachen.de/fcn) entnommen werden. Bei speziellen Fragen oder sonstigen Anliegen wenden Sie sich bitte am besten per E-Mail an Dipl.-Kff. Maria Garbuzova-Schliffler (mgarbuzova@eonerc.rwth-aachen.de; Sprechstunde mit Voranmeldung am Donnerstag von 12 bis 13 Uhr).